

## **Tucholsky, Kurt: Abendlied (1912)**

1 Auf den Bergen liegt der Schatten,  
2 und der See ist dunkelgrün.  
3 Von den Sechs-Mark-fünfzig-Platten  
4 singt Maria Ivogün . . .  
5 Horch, die schöne Melodie:  
6 »tralahü – lahü – lahi!«  
7 Dumpf tönts von der Kegelbahn – – –  
8 . . . Was hast du am Tag getan –?

9 Hast du einen Brief geschrieben?  
10 Hast du im Büro gepennt?  
11 Hast du Unkeuschheit getrieben?  
12 Nahmst du  
13 als Bankier der Industrie . . .  
14 Tralahü – lahü – lahi –  
15 Singt sie nicht wie Marzipan!  
16 . . . Was hast du am Tag getan?

17 Hast des Staates du im stillen  
18 dankbar-demutsvoll gedacht?  
19 Hast du Margot Abführpillen,  
20 die sie wollte, mitgebracht?  
21 Dachtest du, wie Hitler schrie . . .  
22 Tralahü – lahü – lahi –  
23 mit dem bierigen Organ – – –  
24 Was hast du am Tag getan?

25 Morgen, denkst du, bin ich schlauer.  
26 Morgen fang ichs richtig an.  
27 Jeder – Städter oder Bauer –  
28 ist zur Nacht ein kluger Mann.  
29 Aber welche Ironie –  
30 Tralahü – lahü – lahi –:

31 Morgen leben alle Leute  
32 egalweg genau wie heute.

(Textopus: Abendlied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/54070>)